

18.8.41

35

1.1.43

Spudm

10

Der kommissarische Leiter.

Berlin NW7, den 15. Februar 1943

Nr. 14 /43.

22. Feb. 1943

An die Preußische Generalstaatskasse Berlin

Berlin C 2.

Auszahlungsanordnung.

Neufestsetzung der Vergütung für den wissenschaftlichen Angestellten Dr. Wolfgang Hagemann beim Deutschen Historischen Institut in Rom aus Anlaß der Erhöhung des Wehrsolds vom 1. Januar 1943 ab.

=====

Die Vergütung des wissenschaftlichen Angestellten Dr. Wolfgang Hagemann wird hiermit vom 1. Januar 1943 ab wie folgt festgesetzt:

Geburtstag und - Jahr 9. April 1911,

Familienstand : ledig,

Vergütungsgruppe : III TO.A.

1.) Grundvergütung :	400,-- RM
2.) Wohnungsgeldzuschuß, Ortsklasse S (Berlin)	72,-- "
3.) Örtlicher Sonderzuschlag, 3 v.H. der Grundvergütung	12,-- "
	<u>Zusammen 484,-- RM</u>

Hiervon ab infolge allgemeiner Kürzungen

*1.1.43
Bfj*

28.11

Spudm.

9

8. Februar 1943.

Der kommissarische Leiter.

Nr. 23/43 .

Herrn Dr. Wolfgang H a g e m a n n

Leutnant (Sonderführer)

Feldpostnummer 40800

Der Deutschen Bank, Ausland 2, Berlin W 8, sind heute zu Gunsten Ihres Dienstbezügekontos 110,- RM, Honorar für Aufsätze des Bandes XXXII der " Quellen und Forschungen " überwiesen worden.

Heil Hitler !

Herrn Dr. Hagemann

11

*F.
A.*